

# Lübecker Orgelsommer 2023

präsentiert von  4 VIERTEL



**St. Jakobi**

**Freitag, 14. Juli 2023, 18.00 Uhr**

**Peter Westerbrink (Niederlande)**

## PROGRAMM

*Stellwagen-Orgel*

**Melchior Schildt** (1592?-1667)

Magnificat I. Modi

Primus versus	Et exultavit
Secundus versus	Quia fecit
Tertius versus	Fecit potetiam
Quartus versus	Esurientes implevit
Quintus versus	Sicut locutus est

**Michael Praetorius** (1571-1721)

Courante (aus „Terpsichore“)

*Große Orgel*

**Michael Praetorius** (1571-1721)

„Christ, unser Herr, zum Jordan kam“

**Anonym** (G. Böhm / J.S. Bach?)

„Herr Christ, der einig Gottes Sohn“

Versus 1-7

**Johann Sebastian Bach** (1685-1750)

Praeludium und Fuge E-Dur BWV 566

Orgelkonzerte

Eintritt 10 € (zzgl. VVG)

Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte  
haben freien Eintritt zu allen Konzerten



**Peter Westerbrink** (\*1957) ist seit 1990 Organist an den Arp Schnitger-Orgeln in Groningen (Aakerk) und Noordbroek. Er studierte Orgel, Kirchen- und Schulmusik am Konservatorium in Groningen. Peter Westerbrink hat sich auf die Werke des norddeutschen Barocks spezialisiert und hat sich damit einen internationalen Ruf als Konzertorganist, Dozent und Jurymitglied erworben. Auftritte in Festivals, Unterrichtstätigkeit an Hochschulen und Akademien in Gdansk, Schlägl, Bern, Lausanne, Pistoia, Cosenza, Notre Dame (USA), Boston / International Boston Bach Festival).

Zwanzig Jahre lang war er gemeinsam mit Harald Vogel künstlerischer Leiter des Dollart-Festivals. 1998 bis 2004 war er (der letzte) Aufnahmeleiter für Orgelkonzerte bei der öffentlich-rechtlichen Rundfunkgesellschaft NCRV und betreute die Orgelsendungen für den Klassiksender Radio 4.

Er ist künstlerischer Leiter, zusammen mit Christiaan Teeuwssen (Ancaster, Kanada) der 'Noordbroek Orgel Akademie'. Diese Akademie ist als interaktives Seminar zu verstehen und sucht die Verbindung zwischen historischen Orgeln, Organisten und Aufführungspraxis des norddeutschen Barocks für Studenten und Kollegen aus namentlich den USA, Kanada und Südkorea.

Er machte zahlreiche Aufnahmen für Funk und diverse CD-Einspielungen. Die CD 'Groninger Orgelhistorie', die gemeinsam mit Groninger Kollegen aufgenommen wurde, erhielt den niederländischen Edison-Preis für herausragende Aufnahmen. Seine neue vierteilige CD-Serie 'Franz Tunder in perspectief' wurde in der internationalen Presse sehr gut aufgenommen. Nächstes Jahr ist er Gastdozent für norddeutsche Musik am Conservatorio Statale di Musica in Turin (Italien).

[www.peterwesterbrink.nl](http://www.peterwesterbrink.nl)